

Viehwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

2018

Kennziffer: C303 2018 00

Herausgabe: 12. Juli 2019

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Thomas Hilgemann, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2019
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Tabelle 1	Rinder-, Schweine- und Schafbestand	
Tabelle 1.1	Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai und am 3. November 2017 und 2018	4
<i>Grafik</i>	<i>Rinder- und Schweinebestand im Zeitvergleich</i>	4
Tabelle 1.2	Rinder-, Schweine- und Schafbestand im Zeitvergleich	5
Tabelle 1.3	Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) bzw. 100 Hektar Ackerland (AL)	5
<i>Grafik</i>	<i>Viehbesatz im Zeitvergleich</i>	5
Tabelle 2	Schlachtungen und Fleischerzeugung	
Tabelle 2.1	Anzahl der Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft	6
Tabelle 2.2	Schlachtmengen insgesamt, aus gewerblichen Schlachtungen und aus Hausschlachtungen	7
Tabelle 2.3	Durchschnittliche Schlachtgewichte von gewerblich geschlachteten Tieren	7
Tabelle 3	Erzeugung von Geflügel	
Tabelle 3.1	Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen	8
Tabelle 3.2	Geschlachtetes Geflügel in Geflügelschlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren	8
<i>Grafik</i>	<i>Eierzeugung im Zeitvergleich</i>	8
Fußnotenerläuterungen		9

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen und Methodik

Der vorliegende Statistische Bericht umfasst Ergebnisse mehrerer Statistiken, die bundesweit einheitlich auf der Grundlage des Agrarstatistikgesetzes (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist, monatlich durchgeführt werden.

Viehbestände

Für die Erfassung der Rinder-, Schweine- und Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union verbindlich.

Erhebungseinheiten zur Erfassung der Rinderbestände sind die nach § 26 Absatz 2 der Viehverkehrsordnung registrierten Einheiten in dem "Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere" (HIT-Rinderdatenbank).

Die Erhebung der Rinderbestände erfolgt als rein sekundärstatistische Auswertung der in der HIT-Datenbank vorhandenen Rinderbestände. In dieser Datenbank sind die Rindermerkmale auf Einzeltierbasis gespeichert. Fehlende Merkmale (z. B. Anteil der Schlachttiere, Nutzungsrichtung) werden rechnerisch anhand von Hilfsmerkmalen (z. B. Produktionsrichtung) geschätzt.

Zu befragen sind zur Erhebung über die Schweinebestände landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Bei der Erhebung über die Schafbestände werden Betriebe mit der Haltung von mindestens 20 Schafen einbezogen.

Durch die Anhebung der Erfassungsgrenzen sind die Schweinebestände und durch den geänderten Erhebungszeitpunkt die Schafbestände zu den Vorerhebungen nur eingeschränkt vergleichbar.

Gemäß AgrStatG fand die Erhebung über die Schweine- und Schafbestände repräsentativ statt, aber die der Schweinebestände mit einem Auswahlatz von 100 Prozent. Die vorliegenden Ergebnisse wurden durch Hochrechnung gewonnen. Das erlaubt die Darstellung der Ergebnisse zu den Schafen im Gegensatz zu den Schweinen nur als gerundete Zahlen.

Milcherzeugung und -verwendung

Die Milchstatistik wird seit 2011 durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) durchgeführt. Daher erfolgt im Rahmen dieses Berichtes keine Veröffentlichung ihrer Ergebnisse. Diese sind seitdem ausschließlich auf der Internetseite der BLE zu finden.

Schlachtungen

Die Schlachtungsstatistik erfasst monatlich alle im Inland geschlachteten Tiere. Sie beruht auf den Tagebuchaufzeichnungen der amtlichen Tierärzte und Fleischkontrolleure über die Zahl der nach den Bestimmungen gemäß Artikel 5 der Verordnung (EG) Nummer 854/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 (Abl. EU Nummer L 226/83) amtlich untersuchten Tiere. Die Angaben sind untergliedert nach Tierarten, gewerblichen und Hausschlachtungen sowie der Herkunft der Tiere (Inland, Ausland). Die Untersuchungspflicht für Hausschlachtungen richtet sich nach dem Fleischhygienegesetz in der jeweils geltenden Fassung.

Schlachtgewichte

Im Rahmen der Schlachtgewichtsstatistik sind die Inhaber jener Betriebe meldepflichtig, denen Rinder, Kälber, Schweine oder Schafe lebend oder geschlachtet geliefert werden und die das Fleisch dieser Tiere verkaufen oder verarbeiten. Von der Meldepflicht ausgenommen sind Betriebe, deren durchschnittliche wöchentliche Anlieferung geringer ist als 200 Schweine, 75 Rinder oder 75 Schafe.

Schlachtgewichte von Schafen, Ziegen und Pferden werden auf der Grundlage langjähriger Durchschnittswerte im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz festgelegt.

Eierzeugung und Geflügelschlachtungen

Im Rahmen der Geflügelstatistik werden u. a. monatlich folgende Daten erhoben, und zwar in

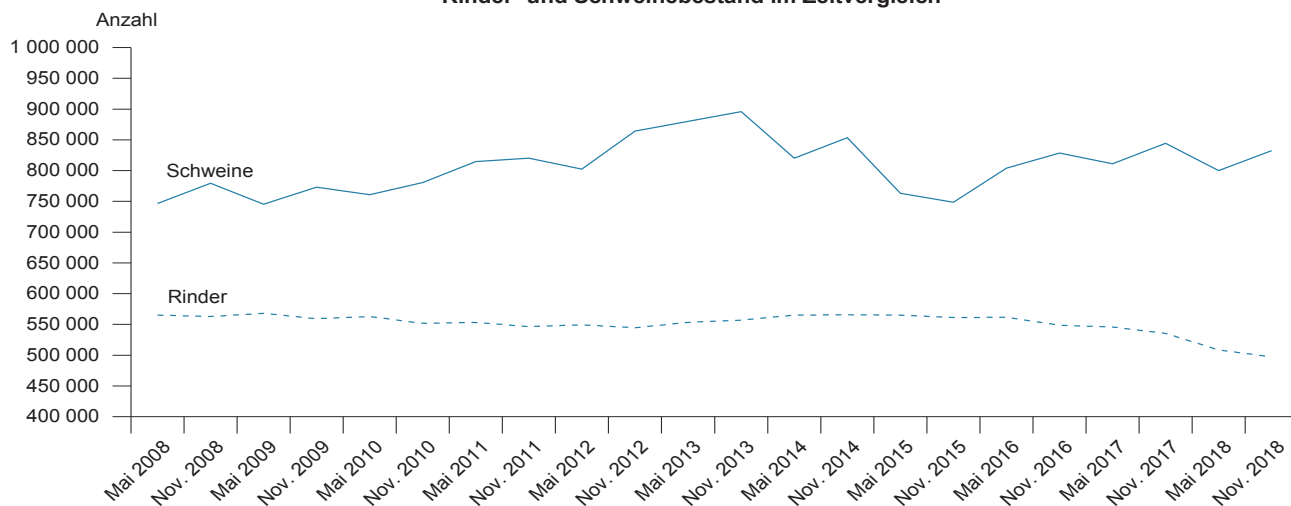
- Unternehmen mit Hennenhaltung über die Zahl der vorhandenen Hennenhaltungsplätze, der legenden Hennen sowie der im Vormonat erzeugten Eier;
- Geflügelschlachtereien über das geschlachtete Geflügel.

Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Betriebe und Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen sowie der Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

Mit Hinweis auf den statistischen Geheimnisschutz können Angaben zu den Geflügelschlachtungen in Mecklenburg-Vorpommern derzeit nicht veröffentlicht werden. Demzufolge beschränkt sich die Geflügelstatistik bis auf Weiteres auf die Eierzeugung.

Tabelle 1		Rinder-, Schweine- und Schafbestand			
Tabelle 1.1		Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai und am 3. November 2017 und 2018			
Lfd. Nr.	Merkmal	Mai	November	Mai	November
		2017		2018	
		Anzahl			
1	2	3	4	5	6
1	Kälber bis einschließlich 8 Monate	111 420	110 897	105 888	105 944
2	Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr zusammen	46 058	43 340	39 553	35 539
3	männlich	13 573	12 451	8 000	6 247
4	weiblich	32 485	30 889	31 553	29 292
5	Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre zusammen	120 241	115 061	102 028	100 649
6	männlich	27 330	25 714	16 433	16 205
7	weiblich (nicht abgekalbt) zusammen	92 911	89 347	85 595	84 444
8	zum Schlachten	6 436	7 385	5 887	6 964
9	Zucht- und Nutztiere	86 475	81 962	79 708	77 480
10	Rinder 2 Jahre und älter zusammen	268 191	266 111	261 166	254 872
11	männlich	4 395	4 286	4 494	4 476
12	weiblich (nicht abgekalbt) zusammen	23 925	24 505	22 930	21 820
13	zum Schlachten	1 107	1 194	1 157	1 119
14	Zucht- und Nutztiere	22 818	23 311	21 773	20 701
15	Milchkühe	172 179	170 237	167 053	164 514
16	sonstige Kühe 1)	67 692	67 083	66 689	64 062
17	Rinder insgesamt	545 910	535 409	508 635	497 004
18	Ferkel	259 251	291 621	275 642	281 001
19	Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	197 150	192 570	181 376	203 419
20	Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere) zusammen	271 025	269 686	257 137	257 618
21	50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	125 065	119 964	138 162	123 535
22	80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	101 693	116 745	98 404	105 512
23	110 und mehr kg Lebendgewicht	44 267	32 977	20 571	28 571
24	Zuchtschweine ab 50 kg Lebendgewicht zusammen	83 761	90 342	85 652	90 463
25	Eber zur Zucht	454	480	464	480
26	Zuchtsauen zusammen	83 307	89 862	85 188	89 983
27	trächtige Sauen zusammen	57 057	63 272	57 891	58 675
28	Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	11 681	14 770	12 997	12 416
29	andere trächtige Sauen	45 376	48 502	44 894	46 259
30	nichtträchtige Sauen zusammen	26 250	26 590	27 297	31 308
31	Jungsauen, nicht trächtig	14 233	15 680	15 428	17 022
32	andere nichtträchtige Sauen	12 017	10 910	11 869	14 286
33	Schweine insgesamt	811 187	844 219	799 807	832 501
34	Weibliche Schafe zur Zucht (einschl. gedeckte Lämmer)	.	47 000	.	45 100
35	Milchschafe	.	600	.	1 400
36	andere Mutterschafe	.	47 600	.	43 800
37	Schafe unter 1 Jahr (außer gedeckte Lämmer)	.	21 000	.	22 800
38	Schafböcke	.	1 400	.	1 200
39	Andere Schafe	.	700	.	1 000
40	Schafe insgesamt	.	70 700	.	70 200

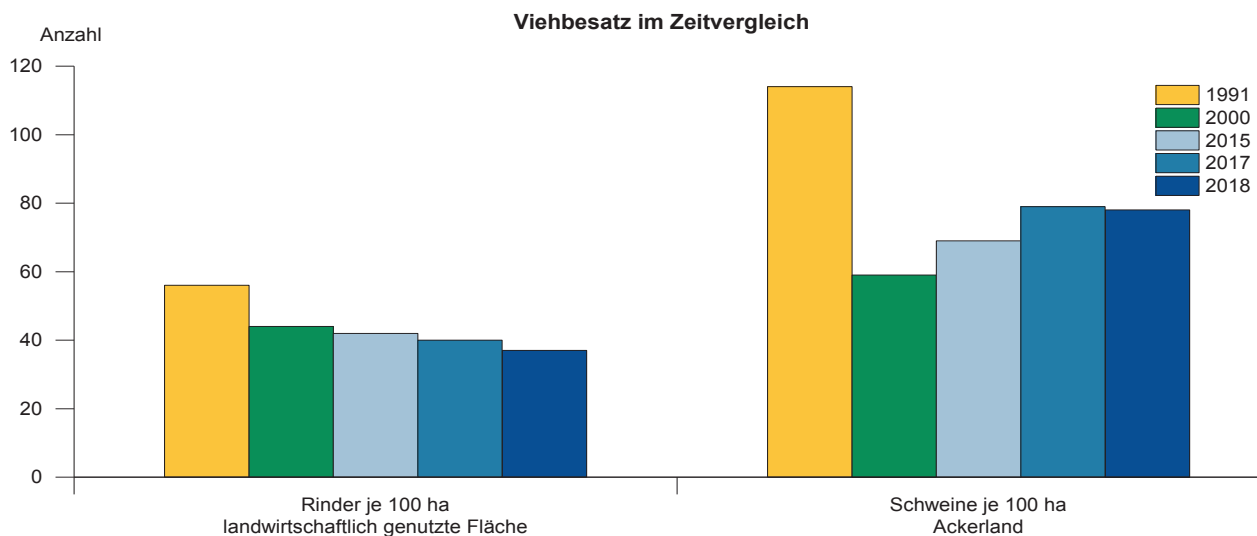
Rinder- und Schweinebestand im Zeitvergleich



(c) StatA MV

Tabelle 1		Rinder-, Schweine- und Schafbestand							
Tabelle 1.2		Rinder-, Schweine- und Schafbestand im Zeitvergleich 2)							
Lfd. Nr.	Jahr	Rinder insgesamt	Darunter		Schweine insgesamt	Darunter		Schafe insgesamt 3)	Darunter weibliche Schafe zur Zucht
			Milchkühe	sonstige Kühe 1)		Mast-schweine	Zuchtsauen		
Anzahl									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	1991	730 882	248 397	21 072	1 152 508	383 833	152 158	77 392	53 148
2	1995	641 131	233 107	52 697	527 368	181 818	67 573	69 318	51 062
3	2000	594 435	194 918	77 955	635 996	234 774	75 838	105 665	66 170
4	2005	539 300	179 100	64 496	673 200	236 400	74 600	102 141	62 627
5	2010	551 617	172 330	71 094	780 702	273 574	81 666	83 670	50 309
6	2014	565 609	182 508	68 125	853 460	278 966	90 649	68 800	44 300
7	2015	561 075	181 451	67 065	748 455	205 923	87 933	70 700	45 400
8	2016	548 397	172 132	67 530	828 592	271 040	91 911	70 800	46 200
9	2017	535 409	170 237	67 083	844 219	269 686	89 682	70 700	47 000
10	2018	497 004	164 514	64 062	832 501	257 618	89 983	70 200	45 100

Tabelle 1.3		Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) bzw. 100 Hektar Ackerland (AL) 2)				
Lfd. Nr.	Jahr	Rinder insgesamt	Darunter		Schafe insgesamt 3)	Schweine insgesamt
			Milchkühe	sonstige Kühe 1)		
Anzahl/100 ha LF						Anzahl/100 ha AL
1	2	3	4	5	6	7
1	1991	56	19	2	6	114
2	1995	48	17	4	5	50
3	2000	44	14	6	8	59
4	2005	40	13	5	8	62
5	2010	41	13	5	6	72
6	2014	42	14	5	5	79
7	2015	42	13	5	5	69
8	2016	41	13	5	5	77
9	2017	40	13	5	5	79
10	2018	37	12	5	5	78



(c) StatA MV

Tabelle 2		Schlachtungen und Fleischerzeugung													
Tabelle 2.1		Anzahl der Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft													
Lfd. Nr.	Jahr	Rinder zusammen		Davon											
				Ochsen		Bullen		Kühe		weibliche Rinder 4)		Kälber 5)		Jungrinder 6)	
		G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	1991	142 586	4 463	64	1	52 346	1 973	55 376	630	31 365	1 364	3 435	495	.	.
2	1995	140 719	889	1 431	8	50 253	490	76 313	162	12 722	229	2 749	133	.	.
3	2000	130 344	1 380	3 683	34	41 635	614	68 285	121	16 043	481	698	130	.	.
4	2005	134 274	1 505	4 266	54	40 996	522	69 141	107	16 100	713	3 771	109	.	.
5	2010	156 561	1 214	2 857	35	61 639	366	65 734	135	19 854	391	5 166	125	1 311	162
6	2014	148 002	892	1 049	19	56 330	300	67 098	120	16 592	245	5 902	84	1 031	124
7	2015	136 811	925	1 506	22	48 342	311	62 956	108	16 431	273	6 611	82	965	129
8	2016	129 416	1 111	2 301	28	35 812	382	64 242	160	18 733	316	6 919	90	1 409	135
9	2017	116 217	1 003	2 246	31	32 240	284	55 065	135	18 899	328	6 783	122	984	103
10	2018	113 775	1 085	2 544	28	32 005	322	53 431	157	18 941	356	5 754	118	1 100	104

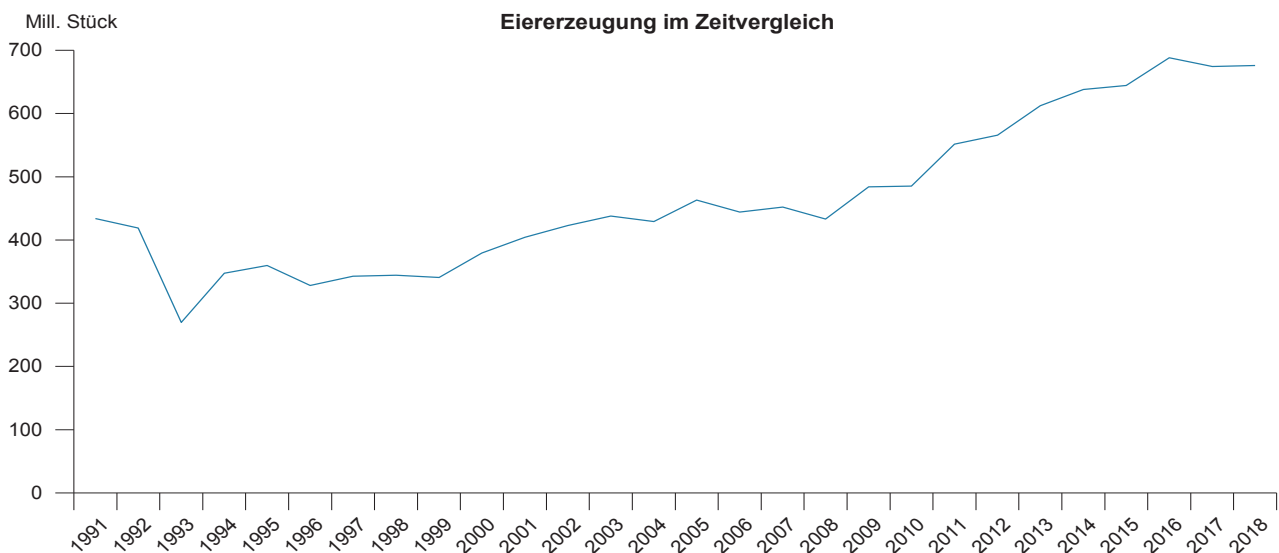
Lfd. Nr.	Jahr	Schweine		Schafe		Davon				Ziegen		Pferde	
						Lämmer		übrige Schafe					
		G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H
1	2	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
1	1991	999 071	77 239	8 311	1 298	.	.	.	.	5	13	126	9
2	1995	437 931	18 345	796	742	.	.	.	.	13	12	174	6
3	2000	617 278	11 977	3 757	1 022	.	.	.	.	114	97	101	5
4	2005	541 165	11 922	8 824	1 182	.	.	.	.	424	147	25	9
5	2010	452 357	8 435	17 405	1 508	15 536	1 132	1 869	376	578	149	58	7
6	2014	435 908	4 934	12 946	750	12 331	547	615	203	332	69	46	7
7	2015	420 855	4 304	11 645	714	10 914	442	731	272	367	37	48	19
8	2016	340 688	4 192	11 813	674	11 058	391	755	283	400	56	33	18
9	2017	470 528	3 526	8 988	654	8 420	381	568	273	353	65	26	15
10	2018	478 859	3 265	5 307	572	4 701	365	606	207	473	34	18	8

Tabelle 2		Schlachtungen und Fleischerzeugung												
Tabelle 2.2		Schlachtsmengen insgesamt, aus gewerblichen Schlachtungen und aus Hausschlachtungen												
Lfd. Nr.	Jahr	Insgesamt	Davon									Schweine	Schafe/ Ziegen	Pferde
			Rinder zu- sammen	davon						t				
				Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder 4)	Kälber 5)	Jung- rinder 6)					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Insgesamt														
1	1991	.	35 285	19	14 838	13 295	6 918	215	.	.	261	37		
2	1995	.	39 465	425	16 572	19 371	3 097	222	.	.	27	48		
3	2000	.	36 857	1 153	13 487	17 951	4 190	75	.	.	87	28		
4	2005	88 029	38 038	1 200	13 478	18 679	4 284	398	.	49 798	185	9		
5	2010	89 885	46 290	925	21 351	17 919	5 216	637	242	43 197	380	17		
6	2014	86 311	44 257	344	20 155	18 437	4 386	753	182	41 777	264	14		
7	2015	80 845	40 622	502	17 273	17 333	4 485	869	160	39 962	242	18		
8	2016	70 706	37 743	776	13 287	17 444	5 119	906	210	32 704	245	14		
9	2017	80 277	33 922	760	11 885	15 023	5 223	882	148	46 154	191	11		
10	2018	81 128	33 839	882	11 925	14 786	5 329	751	165	47 158	125	7		
Gewerbliche Schlachtungen														
11	1991	124 709	34 278	16	14 298	13 145	6 631	188	.	90 172	225	34		
12	1995	79 351	39 207	423	16 412	19 330	3 042	212	.	39 872	14	46		
13	2000	91 614	36 485	1 143	13 291	17 920	4 068	64	.	55 035	68	27		
14	2005	86 522	37 631	1 185	13 308	18 650	4 101	387	.	48 723	162	7		
15	2010	88 740	45 972	914	21 224	17 882	5 116	622	215	42 406	346	15		
16	2014	85 583	44 016	337	20 048	18 403	4 323	743	162	41 309	246	12		
17	2015	80 168	40 372	495	17 162	17 303	4 411	859	142	39 557	225	13		
18	2016	69 976	37 434	767	13 146	17 400	5 034	894	192	32 305	229	9		
19	2017	79 660	33 661	750	11 784	14 987	5 137	867	134	45 818	175	7		
20	2018	80 492	33 537	872	11 805	14 743	5 229	736	152	46 839	111	5		
Hausschlachtungen														
21	1991	.	1 007	3	540	150	287	27	.	.	36	3		
22	1995	.	258	2	160	41	55	10	.	.	13	2		
23	2000	.	373	11	196	32	122	12	.	.	20	1		
24	2005	1 506	406	15	169	29	182	11	.	1 074	23	2		
25	2010	1 145	318	11	127	37	100	15	27	791	34	2		
26	2014	728	241	6	107	33	64	11	20	468	17	2		
27	2015	677	250	7	111	30	73	11	18	405	17	5		
28	2016	730	309	9	141	44	86	12	18	399	17	5		
29	2017	617	261	10	101	36	86	15	14	336	16	4		
30	2018	637	302	9	120	44	100	15	14	319	13	2		

Tabelle 2.3		Durchschnittliche Schlachtgewichte von gewerblich geschlachteten Tieren										
Lfd. Nr.	Jahr	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibliche Rinder 4)	Kälber 5)	Jung- rinder 6)	Schweine	Lämmer	Übrige Schafe	Ziegen	Pferde
		kg										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	1991	277	273	237	212	55	.	90	.	26	.	250
2	1995	296	327	253	239	77	.	91	.	17	18	264
3	2000	310	319	262	254	89	.	89	.	17	18	264
4	2005	278	324	270	255	127	.	90	.	17	18	264
5	2010	321	344	272	258	121	164	94	18	30	18	264
6	2014	321	356	274	260	127	157	95	18	30	18	264
7	2015	330	355	275	268	131	148	94	18	30	18	264
8	2016	334	367	271	269	129	140	95	18	30	18	264
9	2017	334	366	272	272	128	136	97	18	30	18	264
10	2018	350	378	282	282	131	140	100	18	30	18	264

Tabelle 3		Erzeugung von Geflügel				
Tabelle 3.1		Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen				
Lfd. Nr.	Jahr	Hennenhaltungsplätze	Legehennen	Auslastung der Haltungskapazität	Erzeugte Eier	Legeleistung Eier je Henne
		Jahresdurchschnitt				
		1 000 Stück		%	1 000 Stück	Stück
1	2	3	4	5	6	7
1	1991	2 322	1 552	66,8	433 964	279,5
2	1995	1 586	1 281	80,8	357 132	278,7
3	2000	1 604	1 333	83,1	379 413	284,6
4	2005	2 006	1 669	83,2	463 269	277,5
5	2010	1 951	1 685	86,3	485 295	288,0
6	2014	2 697	2 205	81,8	638 175	289,4
7	2015 7)	2 767	2 304	81,7	644 335	270,4
8	2016 7)	2 742	2 334	85,0	687 965	295,0
9	2017 7)	2 677	2 218	82,8	674 470	304,2
10	2018 7)	2 708	2 304	85,1	675 795	293,4

Tabelle 3.2		Geschlachtetes Geflügel in Geflügelschlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren	
Lfd. Nr.	Jahr	Insgesamt	
		t	
1	2	3	
1	1991	16 175	
2	1995	56 497	
3	2000	71 186	
4	2005	103 411	
5	2006	102 114	
6	2007	98 408	
7	2008	99 105	
8	2009	105 274	
9	2010	93 766	
10	2014	.	
11	2015	.	
12	2016	.	
13	2017	.	
14	2018	.	



(c) StatA MV

Fußnotenerläuterungen

- 1) Ammen-, Mutter-, Schlacht- und Mastkühe.
- 2) Bis 1995: Dezember, ab 1999: Mai, ab 2010: November.
- 3) Bis 2005: Mai, 2010: März, ab 2011: November.
- 4) Weibliche Rinder über 300 kg Lebendgewicht, noch nicht gekalbt.
- 5) Bis 2008: Kälber bis 300 kg Lebendgewicht, die noch keine zweiten Zähne haben; ab 2009: Kälber bis zu 8 Monaten.
- 6) Jungrinder mehr als 8, aber höchstens 12 Monate.
- 7) Aus methodischen Gründen eingeschränkte Vergleichbarkeit gegenüber den Vorjahren.